



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Interrisk Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Interrisk Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Bestandsabbaurate, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,8 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Interrisk Leben ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 7,5 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 31% und liegt damit um 4,3 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 36%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	417.890	HGB-Eigenkapital	23.520
Fondsgebundene LV	73.460	verfügbare RfB	18.270
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	349.790
HGB-Bilanzsumme	568.840	Bestandsabbaurate	9,5%
HGB-Deckungsrückstellung	376.190	Passivduration	11
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	23.520	skalierte aktivische Bewertungsreserven	44.530
Risiko- und Übriges Ergebnis	41.698	Marktwert Kapitalanlagen	462.420
Schlussüberschussanteil-Fonds	1.910	Marktwert-Bilanzsumme	613.370
Zahlungen Versicherungsfälle	40.410	zukünftige pass. vt. Überschüsse	443.406
Zinszusatzreserve	26.400	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-18.543
aktivische Bewertungsreserven	44.530	passivische Bewertungsreserven	424.863
freie RSt für Beitragsrückerstattung	16.360	zukünftige Überschüsse	469.393
mittlerer Tarifrechnungszins	2,5%	zukünftige Aktionärsgewinne	117.348
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	29.337
		ökonomisches Eigenkapital	214.798
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	31%
		ökonomische Eigenkapitalquote	31%